

# **Wie sehr leg ich mich fest? Fragen über Fragen :-) NRW**

**Beitrag von „Sopi“ vom 4. Mai 2022 09:29**

Hello zusammen und vielen Dank für die Aufnahme in das Forum!

Ich werde ab kommendem Wintersemester in Wuppertal meinen Bachelor in Sonderpädagogik beginnen. Meine Wunschfächerkombi ist Deutsch (Pflicht) und Biologie. Könnte jemand aus der Praxis vielleicht einschätzen, ob ich (an inklusiven Schulen) mit dieser Kombination sowohl an der Grundschule als auch in der Sek I/ Sek II arbeiten könnte, oder bestünde für die GS die Notwendigkeit Sachunterricht statt Bio zu nehmen?

Wenn ich das richtig verstanden habe, erwerbe ich mit dem 2. Staatsexamen die theoretische Möglichkeit an jeglichen Schulformen zu unterrichten. Wie stellt sich das mit einer potentiellen Anstellung als Schulleiter dar. (Ich weiß, ist noch lange hin) Steht hier ausschließlich die Förderschule als Option im Raum, oder gäbs die Möglichkeit auch an einer Regelschule?

Natürlich hat niemand eine Glaskugel, aber gefühlt gewinnt das Thema Inklusion neben der Nachhaltigkeit immer mehr an Bedeutung. Abhängig von der NRW-Wahl scheinen hier unterschiedliche Ansätze verfolgt zu werden. (CDU pro Förderschule, SPD pro Inklusion) Denkt ihr wir sind in 10 Jahren noch da, wo wir heute sind?

Abschließend würde mich noch interessieren, wie relevant die Fächerkombi überhaupt für eine Anstellung ist. Bei Leo.de sind häufig nur Förderschwerpunkte ausgeschrieben.

Danke und LG

Sopi